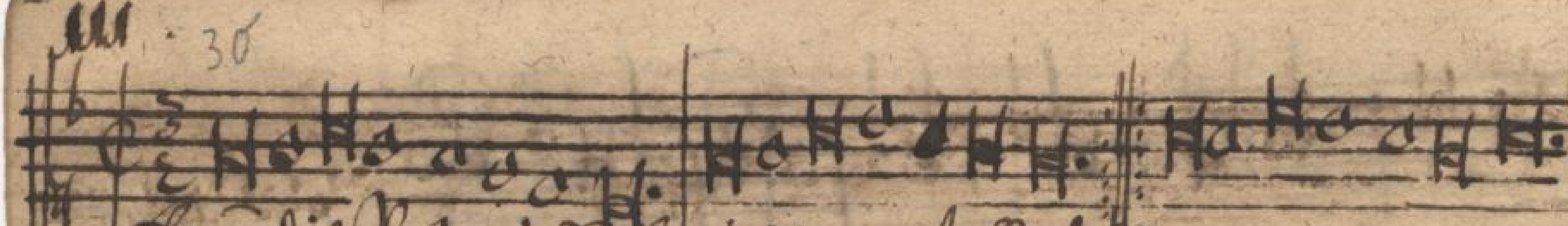
30



Frew dich sehr o meine Seele, | und vergiß all noth und qual } Zu deinem Saal undt großen Land
1. Weil dich nun Christus dein Herre, rufft aus diesem Jammerthal }
Tag undt nacht hab ich geruffen, zu dem Herrn meinem Gott
2 Weil mich hatt viel Creutz betroffen, daß er mir hülff aus der noth } Wie sich sehnet ein Wandersmann
3 Denn gleich wie die Rosen stehen, unter dornen stetig gar } Wie die Wasser und ... sind
Also auch die Christen gehen, in lauter angst und gefahr }
4 Die welt, teuffel, sünd und hölle, unser eigen fleisch und blut } Wir sind voller angst und plag
Plagen stets hie unsere seele, lassen uns bey keiner ruh, mit }
5 Wenn die morgenröth herfüret, und der schlaff von uns sich wend } Unser Creutz sind der brod
Sorg und kummer daher streicht, müh sind sich an allen end }
Drumb Herr Christ du Morgenstern, der du ewiglich auffgehst } Hilff daß ich mit fried und freud
Sey von mir itzund nicht fern, weil mich dein blut hat erlöst }
Zu dem hirten will ich fleißig, an mein end der todes gang } In das schöne Paradieß,
Durch dein wundt will ich ziehen, ins himmlische Vaterland }
Wenn ... an die augen brechen, das gehör gar verschwind } Wenn doch mein letzt mein ...
Undt mein zung nicht mehr kan sprechen, mein verstand sich nicht find }
Laß dein Engel mit mir fahren, auff Elias wagen roth } Laß sie mich in deinen schoß
Undt mein seele wol bewahren, und Lazarus seinem Gott }
Frew dich sehr o meine seele, undt vergiß all noth undt qual } Deine freud undt Herrligkeit
Weil dich nun Christus dein Herre rufft aus diesem Jammerthal }

SLUB
Wir führen Wissen.
LÖBAU